

Regelmäßig treten Sekretäre der Kreisleitung, leitende Genossen des Staatsapparates, der Produktionsleitung und der wirtschaftsleitenden Organe gemeinsam in Kooperationsbereichen auf und erläutern den jeweiligen Leitern die Beschlüsse der Partei und die sich daraus ergebenden Aufgaben. Dabei wird das Gespräch von Leiter zu Leiter geführt. Der 1. Sekretär der Kreisleitung berät mit den Parteisekretären der miteinander kooperierenden LPG, der Vorsitzende des Rates des Kreises mit den Bürgermeistern, der Produktionsleiter mit den LPG-Vorsitzenden. In diesen Gesprächen ist es gut möglich, die fortgeschrittensten Erfahrungen auf dem Gebiet der Parteiarbeit bzw. der staatlichen Leitung und der Organisation der Produktion zu vermitteln. Es kann spezifischer auf die Fragen des einzelnen eingegangen werden, und die Partner lernen voneinander für ihre unmittelbare Leitungstätigkeit.

In den Bereichen Sömmerda und Kindelbrück erreichten wir mit dieser Methode, daß während der Kartoffelernte die Grundorganisationen, die Gemeindevertretungen und die Vorstände der LPG ihre spezifischen Aufgaben klarer erkannten und alle gesellschaftlichen Kräfte zusammengeführt wurden. Die bisher oft sehr unterschiedliche Vergütung zwischen den LPG konnte abgestimmt und die in den Genossenschaften vorhandene Technik im Komplex rationell ausgelastet werden. Alle LPG der beideri Bereiche erfüllten bzw. übererfüllten die selbst festgelegten Tagesziele in der Kartoffelernte.

### **Ratschläge über Rundspruch**

Um die Erfahrungen der fortgeschrittenen Genossenschaften schneller und gründlicher zu verallgemeinern, beziehen wir seit einiger Zeit auch die Rundspruchanlage ein. Natürlich ersetzt die Rundspruchanlage nicht das persönliche Gespräch an Ort und Stelle, aber sie hilft uns, rasch bewährte Erfahrungen allen bekanntzumachen. Die Thematik der wöchentlichen Sendungen wird im Sekretariat festgelegt und mindestens acht Tage vorher in den Dörfern bekanntgegeben.

Die Gesprächspartner sind neben Sekretären der Kreisleitung und staatlichen Funktionären erfahrene Praktiker aus den LPG. Jeder Hörer hat die Möglichkeit, telefonisch Fragen und Hin-

weise direkt der Kreisleitung zu übermitteln, so daß den Gesprächspartnern noch während der laufenden Sendung geantwortet werden kann.

Unmittelbar nach dem Erscheinen des Beschlusses des Sekretariats des Zentralkomitees über die Aufgaben, die sich für die Bezirks- und Kreisleitungen bei der Durchführung der Kartoffelernte ergeben, fanden sich zum Beispiel der 1. Sekretär der Kreisleitung\* der Propagandasekretär und einige staatliche Leiter mit den Vorsitzenden der LPG, die über die besten Erfahrungen verfügen, zu solch einer Sendung, zusammen. Es wurde der Beschluß erläutert und dabei gleichzeitig dargelegt, wie die am Gespräch teilnehmenden Vorsitzenden gedenken, ihn durchzuführen. Darüber hinaus wurde auf die Lieferung von Speisekartoffeln in bester Qualität über den Plan und auf die dabei auftretenden Bedenken und Einwände eingegangen. In der Sendung wurden den Hörern Argumente zu ihren Fragen vermittelt.

Der Vorteil dieser Sendungen besteht darin, daß wir schnell die Diskussion über bestimmte Aufgaben eröffnen und dabei nicht bei allgemeiner Agitation stehenbleiben, sondern bereits bewährte Erfahrungen übermitteln können. Nach solchen Sendungen setzen sich nicht wenige Parteileitungen und Vorstände zusammen und beraten sofort, wie die Aufgaben zu lösen, wie die Hinweise zu verwirklichen sind. Das Sekretariat prüft gegenwärtig, wie diese wöchentlichen Abendsendungen als ständiger Bestandteil der Leitungstätigkeit im Kreis noch wirkungsvoller genutzt werden können.

Die diesjährige Ernte bestätigt uns, daß überall dort, wo ein enges Verhältnis zwischen den leitenden Organen der Partei und den Bauern besteht, alle Schwierigkeiten gemeistert werden. Das Auftreten der Sekretäre der Kreisleitung, der verantwortlichen Genossen des Staatsapparates und der wirtschaftsleitenden Organe in den LPG führte dazu, daß in der Leitungstätigkeit die Erfahrungen der Bauern und der fortgeschrittensten LPG Berücksichtigung fanden. Die Bauern spüren und merken es täglich, daß sie unmittelbar an der Leitung der Landwirtschaft teilhaben. Ihr Vertrauen zur Partei wächst, und es wird uns leichter fallen, die besten Bauern als Kandidaten für die Partei zu gewinnen.

Helmut Lindenlaub

1. Sekretär der Kreisleitung Sömmerda